

Beschlussvorlage Nr. 341-II-2017

Sitzung/Gremium Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat	Termin 27.04.2017 18.05.2017	Status öffentlich öffentlich
--	---	---

Vorbereitung durch die Verwaltung:

Federführendes Amt: Fachbereich I/ Team Allgemeine Verwaltung

Betr.: Änderung der Hundesteuersatzung**Sachverhalt:**

Auf Vorschlag des Gutachtens zur Haushaltskonsolidierung hat der Stadtrat beschlossen, die Hundesteuer zu erhöhen.

Die geänderte Satzung sieht vor, die Hundesteuer von 50 € auf 72 € zu erhöhen.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat der Vorlage einstimmig zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen der Vorlage

Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr

Ja ☒Nein ☐

Veranschlagung im Finanzplan lfd. Verwaltung

Ja ☒Nein ☐Ja ☒Nein ☐Pflichtaufgaben ☐Freiwillige Aufgaben ☒Ergebnisplan ☒Finanzplan/ Investitionstätigkeit ☐**Entscheidungsvorschlag:**

Der Stadtrat der Stadt Osterwieck beschließt die 1. Änderung der Hundesteuersatzung.

Anlage:

Änderung der Hundesteuersatzung

Wagenführ
Bürgermeisterin

3. Beschluss:

Dem Entscheidungsvorschlag wird

- ☐ zugestimmt
- ☐ nicht zugestimmt
- ☐ mit folgenden Änderungen/ Ergänzungen zugestimmt

Änderungen/ Ergänzungen:

.....

.....

.....

.....

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der
Mitglieder des Stadtrates:

29

davon anwesend:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA waren keine Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Auf Grund des § 33 (1) KVG LSA haben folgende Mitglieder des Gemeinderates weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

.....

.....

.....

.....

Osterwieck, 18.05.2017

Wagenführ
Bürgermeisterin